

## **Korrekturblatt**

zur Niederschrift der **Sitzung des OR-Mittelbach**  
**x öffentlich** **nichtöffentlich**  
vom **09.10.2017**

**Grund der Korrektur: Redaktioneller Fehler**

**Die Korrektur erfolgt:** im Tagesordnungspunkt 5.1  
auf Seite 3

**Text der Korrektur:**

**Fehlender Beschlussvorschlag:**

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt folgende Sitzungstermine für das Jahr 2018:

08.01.2018  
05.02.2018  
05.03.2018  
09.04.2018  
07.05.2018  
11.06.2018  
13.08.2018  
10.09.2018  
08.10.2018  
05.11.2018  
03.12.2018

Die Sitzungen finden jeweils 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses Mittelbach; Hofer Str. 27; 09224 Chemnitz/ OT Mittelbach statt.

Ortschaftsrat Mittelbach  
10.25.06

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 09.10.2017

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

### **Beschlussfähigkeit**

Soll:	10	Ortschaftsräte
Ist:	09	Ortschaftsräte

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Herr Reinhard Ruhlandt	CDU	-privat-
------------------------	-----	----------

#### **Ortsvorsteher**

Herr Gunter Fix	FWG
-----------------	-----

#### **Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Peter Eckert	FWG
Frau Ursula Frischmann	CDU
Frau Heidi Kaiser	FWG
Herr Frank Naumann	CDU
Herr Stephan Nawroth	FWG
Frau Gundula Pawelzig	FWG
Frau Heike Schädlich	FWG
Herr Herbert Steinert	CDU

#### **Schriftführerin**

Frau Sabine Woitynek

- 
- |   |   |
|---|---|
| 1 | Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit |
|---|---|
- 

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach –öffentlich-** und begrüßt die **Ortschaftsrätinnen und -räte, Gäste Herrn Reinhardt und Frau Pempel (GMH- Gebäudemanagement und Hochbau), sowie Fr. Kleinhempel (Referentin des Landtagsabgeordneten, Hrn. Peter Patt) und Fr. Kempe (Stadträtin der CDU-Fraktion).**

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

---

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 11.09.2017

---

Zum Protokoll vom 11.09.2017 gab es keine Einwände. Das Protokoll ist somit **festgestellt**.

4 Statusbericht zur Baumaßnahme Grundschule durch das Amt für Gebäudemanagement und Hochbau der Stadt Chemnitz

---

**Herr Fix** erteilte zu diesem Punkt das Wort an **Fr. Pemsel** und **Hrn. Reinhardt**. Sie informierten darüber, dass

- die Bauhauptleistungen im Zeitplan liegen,
- die Trockenbauwände angelegt sind,
- nach dem Einbau der Decken / Dielen nun der Gussasphalt aufgebracht werden kann und anschließend mit Putzarbeiten begonnen wird,
- die Elektroinstallation Ende Oktober und die Restgewerke Mitte November beginnen,
- weiterhin der Umzug in den Winterferien 2018 als Ziel bleibt,
- anfallende Restarbeiten dann bei laufendem Schulbetrieb erfolgen müssen.

In diesem Zusammenhang erfolgte eine erste Information des **Ortschaftsrates (OR)** über den in der **Stadt Chemnitz** erhöhten Bedarf an **Grundschulen (GS)** und **Oberschulen (OS)**, wobei der Schwerpunkt bei den **OS** liegt.

Ursachen dafür liegen in der geplanten **Inclusion**, das heißt **Eingliederung** von **Behinderten** (z. B. **Rollstuhlfahrern**) in vorhandene Klassen und der Neubildung von Klassen bzw. der späteren **Eingliederung** durch **Migration**.

Es wurde auf Gedanken der **Schulbehörde** der **Stadt** hingewiesen, dass evtl. eine Auslagerung von **GS** Klassen (1 Zug) z. B. aus **Reichenbrand** oder **Schönau** nach **Mittelbach** erfolgen könnte.

Verbindliche Entscheidungen über temporäre (z.B. 5 Jahre) oder feste Auslagerung sollen bis Dezember 2017 getroffen werden.

**Herr Reinhardt** wird nach Bekanntgabe der Entscheidung der Stadt den **OV Herrn Fix** informieren.

Eine Auslagerung eines Klassenzuges nach **Mittelbach** würde auch bedeuten, dass die jetzige Notlösung **Anbau** für einen festzulegenden weiteren Zeitraum genutzt werden muss.

Nach dieser Entscheidung richtet sich auch der endgültige Verlauf der **Fluchttreppe (2. Rettungsweg)**.

Der **OV** wies nochmals auf die Notwendigkeit einer vorgezogenen **Sanierung** des **Schulhofes** hin.

**Herr Reinhardt** bestätigte die abgeschlossene Planung sowie die anschließende Fertigstellung eines Teils des **Schulhofes** in der Abgrenzung Hoftor und Ausgang neben der **Turnhalle**.

Problematisch wird allerdings das Verhältnis Anzahl **Schulkinder** zur Größe des **Schulhofes** gesehen.

Lt. **Herrn Reinhardt** wird mit einem Platzbedarf von 10 qm pro **Kind** geplant. Das dürfte bei einer Erhöhung der **Schülerzahl** nicht erreicht werden.

Für einen behindertengerechten Umbau wird ein schwellenfreier Fußboden gewährleistet, was jedoch nur auf der jeweiligen Etage funktioniert.

Der **OV** unterbreitete den Vorschlag, dass bei Erhalt des **Anbaus** für zukünftige **Klassen** und demzufolge eines notwendigen Umbaus der nicht unterkellerte Teil des **Anbaus** abgerissen werden könnte. Somit würde neben dem zusätzlichen Raumangebot ein Platzgewinn für den **Schulhof** entstehen.

Die Entscheidung zum Verlauf des **2. Rettungsweges** wäre in dieser Hinsicht neu zu überdenken.

In der Diskussion sieht **Herr Naumann** die Problematik sehr skeptisch und befürwortet nach den bisher geführten Diskussionen weiterhin den Abriss des **Anbaus**. **Herr Eckert** wies darauf hin, dass eine Treppe aus statischen Gründen nicht einfach an den bestehenden **Anbau** angeschlossen werden kann, ohne das Dach zu ertüchtigen (Aussage des **GMH** aus den Diskussion um den Erhalt des **Anbaus** aus den Jahren 2015/2016).

Er bittet um eine Information noch im November.

**Frau Kaiser** wies auf das Interesse des **OR** hin, die umgebaute **Schule** vor Beginn des Schulbetriebes im Februar 2018 zu besichtigen.

Nach den Ausführungen, Fragen und Feststellungen zu diesem Statusbericht bedankte sich der **OV** bei den Ausführenden, bat weiterhin um regelmäßige Informationen zum Bauablauf und verabschiedete **Fr. Pemsel** und **Herrn Reinhardt**.

---

## 5 Vorlagen an den Ortschaftsrat

---

### 5.1 Terminplan für die Sitzungen des Ortschaftsrates Mittelbach für das Jahr 2018 Vorlage: **OR-033/2017** Einreicher: **OV Mittelbach**

---

Dem **Ortschaftsrat** ging die **Ortschaftsvorlage OR-033/2017** mit der Einladung zur Sitzung zu. Der **OV** verlas noch einmal den **Beschlussvorschlag** und bat den **Ortschaftsrat** im Anschluss um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt**

**Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

---

## 6 Bericht zum Verfügungsbudget des Ortschaftsrates

---

In diesem Punkt gab es einen Überblick über die bereits erledigten Maßnahmen zu diesem Budget:

- Anstrich **Trauerhalle**
- Umwandlung Pflasterfläche am **Rathaus** in Rasen (alte **Telefonzelle**) und Fundamente der Poller erneuern.

Weitere Maßnahmen sind geplant:

- Umgestaltung **Grünflächen Haltestelle Aktienstraße** (vom **Tiefbauamt-TBA** gewünscht) mit möglicher Pflege durch **Anwohner** im Nachgang (Gespräch mit **Anwohner** durch **Hrn. Naumann**); drei Angebote erforderlich, werden von den **Verantwortlichen** eingeholt => ein Angebot vorhanden.
- Anfertigen neuer **Anschlagtafeln**; Angebot für zwei liegt vor, finanziell für dieses Jahr aber nur eine möglich => Erledigung durch die **Verantwortlichen**.
- Reinigung von **Hinweisschildern** im **Ort** (**örtliche Hinweisschilder**)=> Angebot

in Arbeit.

## 7 Informationen des Ortsvorstehers

---

### **-Straßenbaumaßnahmen östlich von Mittelbach**

Der **OV** informierte über diese Maßnahme:

- der Asphalt wurde aufgebracht, die Bankette fehlen noch,
- die Verkehrsinsel ist angelegt,
- die Beleuchtung am Fuß-/ Radweg ist bereits in Betrieb,
- der Radweg selbst ist noch in Arbeit (Asphaltschicht),
- Einschätzung, dass die Baumaßnahme termingemäß am 30.10.2017 beendet wird.

### **-Bahnhofstrasse**

Zu den noch zu erledigenden **Restarbeiten** hat sich der **OV** mit dem **TBA (Hr. Schmidt)** verständigt – das Ergebnis steht noch aus.

### **-Radweg**

Der **OV** bat **Herrn Eckert**, welcher an der Startberatung am **04.10.2017** über den weiteren Verlauf des **Radweges** 1. Abschnitt (**Stadtgrenze** bis Anschluss **Gewerbe-**

**allee**) teilgenommen hat, darüber kurz zu informieren.

**Herr Eckert** konnte berichten, dass am 09.10.2017 wie geplant Baubeginn sein soll und die Trassenführung dem bereits bekannten Verlauf mit Ende auf der **Gewerbe-**

### **-Stand der Themenfindung zur Gestaltung der Trafostation**

Z. Zt. liegen 5 Vorschläge von **Mitgliedern** der **Jungen Gemeinde** vor, die Vorstellungen der **Schulkinder** unserer **Grundschule** werden nach Ende der Schulferien bei der Direktorin **Frau Pietschmann** vorliegen.

**Frau Frischmann** nimmt im Oktober Kontakt mit **Herrn Fuchs /envia**) auf, um Fördermittel zu beantragen.

**Herr Krug, Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH**, teilte mit, dass diese **Firma** die Kosten für den Grundanstrich übernimmt.

**Frau Frischmann** wird den **Ortschaftsrat** in den nächsten Sitzungen über den jeweiligen Stand zu diesem Thema informieren.

### **-Räume im Rathaus**

Nachdem die Fliesen in der Küche noch einmal komplett erneuert wurden, sind die Bauarbeiten nun abgeschlossen und der Umzug im Gange. Die Küche kann eingebaut werden (Termin: 17.10.2017).

Ziel der Eröffnung ist der Termin des **Schwibbogen-Einschaltens** und **Pyramiden-Anschiebens**.

Erste **Besucher** können dann die Räume besichtigen und die neuen Räumlichkeiten der **Heimatstube** in Augenschein nehmen.

### **-Thema Mülltonnen**

Hinweise zur **Abfallsatzung** des **ASR** wurden im **Ortsanzeiger** Oktober 2017 veröffentlicht und sind dort nachzulesen.

Man wird dieses Thema auch weiterhin verfolgen.

### **-Die Einwohnerversammlung der westlichen Stadtbezirke**

Der **OV** informierte nochmals, dass diese **Versammlung** am 20.10.2017 um 17.00 Uhr im „**Haus des Gastes**“ in **Reichenbrand** stattfindet.

Die Themenliste, welche von unserem **OR** eingereicht wurde, wird allen **Ortschaftsräten** nochmals zugeschickt.

**-Bauanträge**

**1. AZ17/3282/3/BE, Neubau EFH mit Doppelgarage und Terrasse.**

Zu diesem **BV** gab es vom **OR** keine Einwände. Laut den vorliegenden Unterlagen ist alles in Ordnung.

Das **Grundstück** fällt in den Geltungsbereich des B-Planes und es gibt damit keinen Bezug zur örtlichen **Baugestaltungssatzung**.

**2. AZ17/3372/3/BE, Beantragung einer Nutzungsänderung.**

Auch zu diesem Antrag gab es keine Einwände seitens des **Ortschaftsrates**. Laut den vorliegenden Unterlagen ist auch hier alles in Ordnung.

Das **Grundstück** fällt in den Geltungsbereich der **Baugestaltungssatzung**, es werden aber keine wesentlichen äußeren Veränderungen vorgenommen.

**-Anfragen der Ortschaftsrätinnen und -räte aus der letzten Sitzung**

- Eine Reaktionen auf gemeldete Gewährleistungsschäden an der **Hofer Straße** (Anfrage: **Hr. Naumann**) erfolgte trotz mehrerer Anfragen in der **Stadt** noch nicht. Es wird eine dritte Anfrage gestartet.

- Anfrage von **Hrn. Eckert** zur Gestaltung von **Kreisverkehren** in der **Stadt**.

Der **Kreisverkehr Neefestraße** liegt in Verantwortung des **LASuV**.

Das **TBA** wird die Frage nach Gestaltungsmöglichkeiten des **Kreisverkehrs** im Sinne städtischer Vorstellung an das **LASuV** stellen.

Das Ergebnis liegt noch nicht vor.

- Zur Frage Kündigung der Pachtverträge für den **Garagenhof „An der Schmiede“**.

**Herr Nawroth (Pächter)**, hatte zum heutigen Termin ein Schreiben der **Stadt** vorliegen, in dem ihm eine Pächterhöhung mitgeteilt wurde.

**Frau Kempe (Stadträtin CDU-Fraktion)** hatte diesbezüglich eine **Stadtratsanfrage** gestellt, Antwort steht noch aus.

- Zur Frage nach dem Eigentümer der **Plattenstraße** neben der **Firma „Gummi-stiefel“** von **Hrn. Nawroth** (Grund die bei Starkregen auftretende große Verschmutzung der **Hofer Straße**), gibt es zu sagen, es handelt sich um einen beschränkt-öffentlich gewidmeten Weg, der der Verantwortung der **Stadt Chemnitz** unterliegt.

Ende Oktober soll es einen Vor-Ort-Termin mit dem **TBA (Hr. Schmidt)** geben.

- Das gleiche Problem betrifft die **Mittelbacher Dorfstraße**. Dort wird am Beginn der Straße der Lehm von einem Hang auf diese gespült.

Eine Anfrage an das **Tiefbauamt** wurde gestellt. Eine Antwort steht noch aus.

- Das angesprochene Problem der auf den **Fußweg** ragenden Äste (**Hr. Steinert**) am **Einkaufszentrum** an der „**Vogelsiedlung**“ konnte geklärt werden.

- Das ausgebrochene Bankett an der **Straße** nach **Ursprung** ist noch nicht in Ordnung.

**Herr Steinert** wird dies bis Ende Oktober nochmals kontrollieren.

- Zu der vom **OR** geforderten zusätzlichen **Bushaltestelle** in der **Ortsmitte** gibt es Ende Oktober einen Vor-Ort-Termin mit dem **TBA**.

